

# BAR-Leitfaden Seminarmethoden

## Ein paar Informationen vorab ...

### Setting und Ziel

Bei trägerübergreifenden Seminaren treffen Teilnehmende und Referierende aus unterschiedlichen Organisationen zusammen. Es geht immer auch um einen Perspektivwechsel – den sogenannten „Blick über den Tellerrand“, der bei einem trägerübergreifenden Seminar angestoßen werden soll. Dieser Kontext stellt eine besondere Herausforderung dar. Damit diese Seminare gelingen, unterstützt der BAR-Leitfaden Seminarmethoden die Referierenden bei der Planung und Durchführung. Aber natürlich kann er auch in jedem anderen Seminarkontext verwendet werden, bei dem es um unterschiedliche Perspektiven geht.

### Seminarphasen

In diesem Leitfaden gibt es vier typische Seminarphasen, die dabei helfen ein Seminar zu strukturieren. Die Seminarphasen müssen nicht in der genannten Abfolge durchgeführt werden, sondern können je nach individueller Zielstellung variiert werden.

### Seminarmethoden

Für eine zielgerichtete Anwendung sind einzelne Seminarmethoden einzelnen Seminarphasen zugeordnet. Die hier ausgewählten Methoden eignen sich gut für die Konzeption und die Umsetzung von trägerübergreifenden Seminaren.



#### Arbeitsblätter

Für einige Seminarmethoden gibt es konkrete Arbeitsblätter, die direkt genutzt werden können (Kopiervorlage).



#### Digital

Einige Seminarmethoden können auch digital bei Online-Seminaren eingesetzt werden. Diese sind entsprechend gekennzeichnet.

### Gut zu wissen

Jedes Seminar ist anders – je nach Zusammensetzung der Teilnehmenden, zeitlichem Rahmen, Format (Präsenz/digital), inhaltlicher Schwerpunktsetzung etc. Wie ein Baukastensystem kann der Leitfaden Seminarmethoden mit seinen unterschiedlichen Phasen und Methoden flexibel eingesetzt werden. Je nach Bedarf können dabei z. B. die Methoden miteinander kombiniert oder auch deren Durchführungszeit variiert werden.

Viel Erfolg bei der Planung und Durchführung trägerübergreifender Seminare!

# Seminarphase Kennenlernen

## Intention

- **Entspannte Arbeits- und Diskussionsatmosphäre schaffen**
- **Vertrauen aufbauen**
- **Distanzen überbrücken**
- **Mehr voneinander erfahren**

## 1. Was charakterisiert diese Phase?

Schon das erste Kennenlernen ist wesentlich für den Ablauf und das Gelingen eines trägerübergreifenden Seminars. In dieser Phase treffen die Teilnehmenden zum ersten Mal aufeinander, und es besteht eine gewisse Distanz. Unterschiedliche Erwartungen und Vorstellungen zum Ablauf, aber auch das einander Kennenlernen der Teilnehmenden, bestimmen den Beginn des Seminars.

Ein wesentlicher Aspekt des gesamten Seminars ist der trägerübergreifende Austausch. Die Teilnehmenden kommen aus unterschiedlichen Settings und sind in der Regel wenig mit den Aufgaben und Abläufen der anderen Teilnehmenden in den jeweiligen Organisationen vertraut. Für die im SGB IX stärker verankerte Zusammenarbeit der Rehabilitationsträger und weiterer Akteure in der Rehabilitation ist es wichtig, Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen miteinander auszutauschen und Netzwerke aufzubauen. So kann das Seminar zum Gelingen des trägerübergreifenden Arbeitens beitragen.

## 2. Was ist das Ziel dieser Phase?

Mit zielgerichteten Methoden sollen die Teilnehmenden miteinander ins Gespräch kommen, sich öffnen und so in einen konstruktiven Austausch einsteigen.

## 3. Welche Methoden eignen sich zur Anwendung in dieser Phase?

- **Biografische Landkarte**
- **Interview**
- **Kennenlern-Bingo**
- **Netzdiagramm (Spinnendiagramm)**

## Die vier Seminarphasen



Kennenlernen



Austausch



Lernen &  
Verstehen



Anwenden &  
Kontinuität sichern

# Seminarphase Austausch

## Intention

- Miteinander sprechen
- Wünsche und Probleme thematisieren
- Impulse geben und mitnehmen
- Ziele formulieren

## 1. Was charakterisiert diese Phase?

Die Phase des Austauschs setzt ein gewisses Maß an Offenheit der Teilnehmenden voraus. Hier geht es darum, Gemeinsamkeiten zu vertiefen und unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen. Der Austausch dient dazu, durch offene Fragen die Probleme und Wünsche der Teilnehmenden aus den unterschiedlichen Organisationen kennenzulernen und zur Kenntnis zu nehmen. Der Dialog soll dabei helfen, den gegenseitigen Perspektivwechsel zu verstärken. Nur wenn die Teilnehmenden Verständnis und Wissen über die Eigenlogiken der jeweiligen Organisationen gewinnen, kann die notwendige trägerübergreifende Zusammenarbeit gelingen.

## 2. Was ist das Ziel dieser Phase?

Der konstruktive Austausch soll dazu beitragen, den Blick über den Tellerrand zu schärfen und damit ein besseres Verständnis für die Probleme und Strukturen der anderen Organisationen zu schaffen.

## 3. Welche Methoden eignen sich zur Anwendung in dieser Phase?

- Fish-Bowl
- Flüstergruppen
- Brainwalk
- Kopfstand

## Die vier Seminarphasen

Kennenlernen

Austausch

Lernen &  
Verstehen

Anwenden &  
Kontinuität sichern

# Seminarphase Lernen und Verstehen

## Intention

- Wissen vermitteln
- Eigenlogiken und Arbeitsabläufe anderer Organisationen kennenlernen
- Vorurteile abbauen und Gemeinsames feststellen
- Perspektiven wechseln und Verständnis füreinander entwickeln
- Widersprüche thematisieren und Lösungen finden

## 1. Was charakterisiert diese Phase?

Diese Phase ist gekennzeichnet durch zwei grundlegende Aspekte: Vermittlung von theoretischem Wissen über das Reha-System, seine Grundlagen und seine Besonderheiten auf der einen Seite, auf der anderen Seite geht es um das Verstehen von Arbeitsabläufen anderer Organisationen und um das Verinnerlichen eines trägerübergreifenden Prozessverständnisses. In dieser Phase geht es vor allen Dingen auch um einen bewussten Perspektivwechsel, der den Teilnehmenden einen Blick über den Tellerrand ihrer eigenen Organisation ermöglichen soll.

## 2. Was ist das Ziel dieser Phase?

Die Teilnehmenden erhalten fundiertes Wissen, bekommen Einblicke in andere Träger- und Organisationsbereiche und sollen die praktische Zusammenarbeit einüben.

## 3. Welche Methoden eignen sich zur Anwendung in dieser Phase?

- Think – Pair – Share
- 6-Hüte-Methode
- Verbindungsmatrix
- Keyword-Pool

## Die vier Seminarphasen

---



Kennenlernen



Austausch



Lernen &  
Verstehen



Anwenden &  
Kontinuität sichern